

**D21** Aleksandra / Polen / Germanistik

Interaktionspartner: deutsche Studierende

Erhebungszeitpunkt: SS 07

Aleksandra, eine polnische Studentin, ist von deutschen Freunden zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Am frühen Nachmittag macht sie sich auf den Weg zu ihren Freunden. Sie hat extra kein Mittagessen gegessen, da sie sich schon auf die deutschen Spezialitäten freut. Als sie bei ihren Freunden ankommt, stellt sie fest, dass es tatsächlich nur Kaffee und Kuchen gibt. Darüber wundert sie sich sehr, denn in Polen bedeutet eine Einladung zum Kaffee, dass ein üppiges Essen aufgetischt wird. Nach einem Stück Kuchen fragt ihre deutsche Freundin Lisa, ob sie noch ein Stück Kuchen wolle. Aleksandra antwortet höflich „Nein, danke“ und wartet darauf, dass ihre deutsche Freundin ihr nochmals ein Stück Kuchen anzubieten versucht. Stattdessen akzeptiert Lisa ihre Antwort und fragt nicht weiter. Sie beginnt vielmehr, sich angeregt mit Aleksandra zu unterhalten und schenkt ihr ihre ganze Aufmerksamkeit. Aleksandra hofft vergeblich, dass sie noch einmal gefragt wird, ob sie etwas essen möchte, denn sie hat noch Hunger, wagt aber nicht, selbst zu fragen, ob sie nicht noch etwas bekommen kann. Schließlich geht sie hungrig wieder nach Hause.

1. Welche Einstellung gegenüber dem Gast liegt den Erwartungen der polnischen Studentin zu Grunde, und warum lehnt sie das Angebot der Freundin ab?
2. Auf welchem Konzept von Gastfreundschaft beruht das Verhalten der deutschen Freundin?